

## Verdiente Radsport-Mitarbeiter geehrt

Natürlich gehören zum Tag der Meister auch die Meister der Organisation. So werden in jedem Jahr verdienstvolle Mitarbeiter geehrt. Besonders geehrt wurden Gustav Körner, Beate Teevs-Aschinger, Sven Behrmann, Wolfgang Büttner, Hans-Dieter von Zelewski, Günther Delfs und Hubert Rach.

Die Bilder wurden uns von Jürgen Griese zur Verfügung gestellt.  
Gustav Körner - 40 Jahre Fachwart Hallenradsport

Ein besonderes Jubiläum erreichte Gustav Körner, der Vorsitzende der RG Kiel, der seit 40 Jahren Fachwart für Hallenradsport im Radsportverband Schleswig-Holstein ist. Überflüssig zu erwähnen, dass er damit der Dino im Vorstand ist. Eine seiner wichtigsten Funktionen ist, dass er das Bindeglied zwischen den beiden schleswig-holsteinischen Radsportverbänden vom BDR und der Solidarität ist. Die Meisterschaften werden schon seit Jahren gemeinsam ausgetragen.



Dischi erhält seine Ehrenurkunde

Beate Teevs-Aschinger erhält die Verdienstnadel

Als vor sechs Jahren der Vorsitzende des RSC Kattenberg aus beruflichen Gründen SH verlassen musste, war die Suche nach einem Nachfolger sehr schwer. Dass sich ausgerechnet eine berufstätige 3-fache Mutter breit schlagen ließ den Verein zu führen, war schon verwunderlich, aber sie hat sich schnell eingearbeitet und ihre Mitstreiter durch ihre engagierte Art im Griff gehabt. In ihrer Amtszeit hat sich die Mitgliederzahl fast verdoppelt. Jetzt hat sie endlich einen Nachfolger gefunden und rückt in den Hintergrund. Aber wer sie kennt, weiß, dass sie auch dort zu hören ist.



Sven Behrmann erhält die Verdienstnadel

Manchmal braucht man nur eine einfache Idee. Und alle sagen hinterher: Ja, warum haben wir daran nicht vorher gedacht. Jeder kennt das Deutsche Sportabzeichen. Und bei den Erwachsenen gibt es die Disziplin Radfahren. Das hat uns schon das eine oder andere Mitglied in die Vereine gebracht. Für die Jugendlichen gibt es das allerdings nicht und Sven hat sich gefragt, warum eigentlich nicht. Darauf hat er einen Vorschlag zum DSB geschickt, der angenommen wurde. Und seit dem letzten Jahr können auch Kinder und Jugendliche die Disziplin Radfahren beim Sportabzeichen ablegen. Verdienst in seinem Verein hat er natürlich auch. So war er einige Jahre RTF-Fachwart des RSC Oeversee und hat die RTF organisiert. Jetzt kümmert er sich um die jugendlichen Rennfahrer im Verein.



Hans-Dieter von Zelewski erhält die Verdienstnadel

Wer im Rennsport ein Ergebnis braucht, in alten Ergebnislisten stöbern möchte oder einen Termin sucht, der findet die Antworten meistens auf [www.vonzewski.de](http://www.vonzewski.de). Durch seinen Sohn Jan-Hendrik ist Dieter zum Radsport gekommen, aber bald wurde es ihm zu langweilig ihn nur zu begleiten. Und so stellte er seine Hilfe mit seinem Hobby Internet und Homepages zur Verfügung. Auch wurde er Spezialist für die Ergebniserstellung. Als der Job von Frank Kurbel aufgeteilt werden sollte, übernahm Dieter den administrativen Bereich und wurde Fachwart für Rennsport. Aus beruflichen Gründen musste er jetzt seinen Posten jetzt zur Verfügung stellen.



## Wolfgang Büttner erhält die Verdienstnadel

Auch Wolfgang kam durch seinen Sohn zum Radsport. Und wie es so oft bei Vätern ist, hat er sich im Verein engagiert und wurde zweiter Vorsitzender im RST Lübeck und als aus den Jugendlichen Männer wurden, übernahm er den Bereich als Sportlicher Leiter. Und er begann sich für Regeln zu interessieren. Viele Vorschläge für die Verbesserung und Vereinfachung unserer Sportregeln entstammen seinen Ideen. Aktuell erarbeitet er einen Vorschlag für eine neue Struktur im Rennsport. Als wir einen Nachfolger für Dieter Zelewski gesucht haben, sind wir schnell fündig geworden. Wolfgang wurde heute zum neuen Fachwart für Rennsport gewählt.



## Hubert Rach und Günther Delfs - 25 Jahre BDR-Mitglieder

Die beiden sind Gründungsmitglieder der Radsportsparte im ABC Wesseln, die unlängst ihr Sparten-Jubiläum in Meldorf feierte. Hubert, die meiste Zeit Spartenleiter und unermüdlicher Antreiber seiner Vereinskollegen und Günther, der 1990 erster SuperCup-Finisher für Schleswig-Holstein war, als man noch alle sieben SuperCups fahren musste und drei 300er dabei waren.



Samstag, 10. Februar 2007